



PRESSEDIENST

6. September 2024

Cargobike-Aktionstag 2024 – Stuttgarts Beitrag zur Europäischen Mobilitätswoche

Im Rahmen der diesjährigen Europäischen Mobilitätswoche setzt die Landeshauptstadt Stuttgart am Mittwoch, 18. September, mit dem Cargobike-Aktionstag ein Zeichen für eine nachhaltige Verkehrswende. Die Veranstaltung findet von 13 bis 18 Uhr auf der Königstraße vor dem Kunstmuseum statt und richtet sich sowohl an private Personen als auch gewerbliche Institutionen.

Ein Beitrag zur nachhaltigen Mobilität

Der Cargobike-Aktionstag im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche unterstreicht das Engagement der Stadt für eine nachhaltige und zukunftsweisende Mobilitätswende. Mit dieser Veranstaltung will Stuttgart das Bewusstsein für umweltfreundliche Mobilitätslösungen stärken und die Nutzung von Lastenrädern in der Stadt fördern. Für alle Interessierten bietet der Aktionstag eine ideale Gelegenheit, die vielfältigen Vorteile von Lastenrädern kennenzulernen und diese innovativen Transportmittel zu testen. Zudem können sich Besuchende vor Ort über das städtische Förderprogramm „E-Lastenräder für Stuttgarter Familien“ informieren.

Ein Ort, ein Aktionstag –1. Cargobike Roadshow für Privatpersonen

Die Cargobike Roadshow bietet eine hervorragende Gelegenheit für Bürgerinnen und Bürger, die sich für den Umstieg vom Pkw auf das Lastenrad interessieren oder diese einfach mal testen wollen. An diesem Tag können sie verschiedene Modelle moderner E-Lastenräder kostenlos ausprobieren. Eine Teststrecke und ein geschultes Team der cargobike.jetzt Agentur stehen bereit, um Interessierten die zwei- und dreirädrigen E-Lastenräder näherzubringen. Die Roadshow bietet eine unabhängige, herstellernerneutrale Beratung und somit eine optimale Gelegenheit, das Lastenrad-Feeling ohne Verkaufsdruck zu erleben.

2. Aktionstag „flottes Gewerbe“ für gewerbliche Anwender

Zeitgleich zur Cargobike Roadshow findet der Aktionstag „flottes Gewerbe“ statt, der sich an Unternehmen richtet, die an der gewerblichen Nutzung von Lastenrädern interessiert sind. Besuchende erhalten wertvolle Einblicke in die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten von E-Lastenrädern im gewerblichen Bereich. Mindestens acht verschiedene Modelle stehen für Testfahrten auf einer Teststrecke zur Verfügung. Die Agentur cargobike.jetzt unterstützt dabei mit kompetenter, herstellernerneutraler

- 2 -

Beratung. Die Veranstaltung will die Potenziale nachhaltiger Mobilitätslösungen für den Wirtschaftsverkehr aufzeigen und das Interesse an einem umweltfreundlicheren Transport fördern.

Die städtischen Organisatoren des Cargobike-Aktionstags sind die Abteilung Mobilität und die Abteilung Koordination S21/Rosenstein und Zukunftsprojekte.

Bildnachweis: *Foto 1: Gewerblich nutzbare Lastenräder sind auf der Straße noch eine Seltenheit, auf dem Aktionstag können sie kostenlos Probe gefahren werden. Foto: Frank Eppler, Rechte: LHS; Foto 2: Auf dem Cargobike Aktionstag können zahlreiche E-Lastenräder, auch mit dem Anwendungszweck des Kindertransports, unentgeltlich getestet werden. Foto: Leif Piechowski, Rechte: LHS.*

Zur Verfügung gestellte Bilder dürfen nur im Zusammenhang mit einer redaktionellen Berichterstattung zu dieser Pressemitteilung verwendet werden. Die Nutzung des Bildes ist in folgenden Medien gestattet: Print, Online und Social Media. Eine Weitergabe von Fotos an Dritte ist ausgeschlossen.

- 3 -

Neuer Trinkbrunnen in Möhringen am Filderbahnplatz in Betrieb genommen

Auf dem Filderbahnplatz im Stadtbezirk Möhringen wird am Dienstag, 10. September, ein weiterer öffentlicher Trinkbrunnen in Betrieb genommen. Der Trinkbrunnen befindet sich auf dem neugestalteten und zentralen Platz und damit unmittelbar am ÖPNV-Knotenpunkt in Möhringen mit Stadtbahn, Bushaltestellen, Fuß- und Radverkehr. Der Brunnen ist Teil der städtischen Initiative zur Förderung des nachhaltigen Umgangs mit Ressourcen. Er trägt dazu bei, die Aufenthaltsqualität auf dem Platz zu verbessern. Durch sein Design und seine Lage auf dem Platz soll er gut als Trinkbrunnen erkennbar sein. Insbesondere an heißen Sommertagen besteht damit eine kostenlose Erfrischungsmöglichkeit.

Mit diesem Projekt setzt die Stadt Stuttgart ein weiteres Zeichen für den Klimaschutz und eine umweltfreundliche Stadtgestaltung. Die Verfügbarkeit von kostenlosem Trinkwasser an öffentlichen Orten ist ein bedeutender Bestandteil der städtischen Strategien zum Schutz der Bevölkerung in Hitzeperioden und ist ein zentraler Baustein des Klimaschutzprogramms der Landeshauptstadt Stuttgart.

Mit dem neuen Trinkbrunnen in Möhringen betreibt die Stadt nun insgesamt bereits 114 öffentliche Trinkbrunnen an zentralen öffentlichen Orten im gesamten Stadtgebiet.

- 4 -

Fahrbahnsanierung der „Querspange“ zwischen Kronprinzstraße und Tübinger Straße

Der Fahrbahnbelag der Querspange zwischen der Kronprinzstraße und der Tübinger Straße ist derzeit in Natursteinplatten ausgeführt, die erhebliche Schäden aufweisen. Der Abschnitt hat eine zentrale Funktion im ÖPNV-Netz und wird von mehreren Buslinien sowie vom Lieferverkehr für die umliegenden Geschäfte befahren. Der Straßenabschnitt ist daher sehr großen Belastungen ausgesetzt. Der Belag wird in den kommenden Wochen durch eine stabilere und dauerhafte Betonfahrbahn ersetzt. Dabei soll an der Gestaltungsidee des heutigen Bestandspflasters festgehalten werden, die Betonfahrbahn wird durch Zusatzstoffe farblich an das bestehende Pflaster in der Marien- und Königstraße angepasst.

Da der Sanierungsbereich bei den anstehenden Radrennen Brezel Race und Women's Cycling Grand Prix am 15. September als Zielbereich vorgesehen ist, erfolgen die Vorarbeiten am Leitungsnetz durch die Netze BW unmittelbar nach Abschluss dieser beiden Sportveranstaltungen. Ab dem 7. Oktober beginnen die Sanierungsarbeiten an der Fahrbahn. Die Bauarbeiten sollen im Februar 2025 abgeschlossen sein.

Das Tiefbauamt bittet um Verständnis für die Beeinträchtigungen während der Bauzeit.
